

MAT Parsifal Aufzug 2

Kundry-Akkord



Parsifals Welthellsichtigkeit

Parsifal:
Amfortas! Die Wunde! Die Wunde!
Sie brennt mir hier zur Seite!
O, Klage! Klage!
Furchtbare Klage!
Aus tiefstem Herzen schriet sie mir auf.
Oh! Oh!
Elender! Jammervollster!
Die Wunde sah ich bluten;
nun blutet sie in mir.
Hier - hier!
Nein! Nein! Nicht die Wunde ist es.
Fliesse ihr Blut in Stroemen dahin!
Hier! Hier! Im Herzen der Brand!
Das Sehnen, das furchtbare Sehnen,
das alle Sinne mir fasst und zwingt!
O! Qual der Liebe!
Wie alles schauert, bebt und zuckt
in suendigem Verlangen!
(Waehrend Kundry in Schrecken
und Verwunderung auf Parsifal hinstarrt,

geraet dieser in voellige Entruecktheit.)
Es starrt der Blick dumpf auf das Heils-
gefaess -
das heil'ge Bluterglueht;
erloesungswonne, goettlich mild,
durchzittert weithin alle Seelen;
nur hier, im Herzen, will die Qual nicht
weichen.
Des Heilands Klage da vernehm ich,
die Klage - ach! Die Klage
um das entweihete Heiligtum.
"Erloese, rette mich
aus schuldbefleckten Haenden!"
So rief die Gottesklage
furchtbar laut mir in die Seele.
Und ich - der Tor, der Feige,
zu wilden Knabentaten floh ich hin!
(*Er stuerzt verzweiflungsvoll auf die
Knie.*)
Erloeser! Heiland! Herr der Huld!
Wie buess ich, Suender, meine Schuld?